

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Neukölln

Handlungsfeld	Wohlbefinden
Aktion	Sicheres und familienfreundliches Neukölln
Förderzeitraum	01.01.2011 - 31.10.2011
Förderinstrument	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Familienguide - Entwicklung des Handlungsfeldes
Projektziel (Hauptziel)	Erarbeitung einer Studie: Analyse der Voraussetzungen für die Schaffung einer Präventionskette für werdende und junge Familien in Neukölln, Handlungsempfehlungen für frühe Hilfen in Neukölln
Projektkurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Recherche kommunaler Vorbilder (Dormagen, Spandau, Marzahn) - strukturierte Bestandsaufnahme der vorhandenen Hilfsstrukturen - Empfehlungen zur Optimierung des Hilfesystems, Vernetzung und Kooperation der lokalen Akteure, Beschreiben des Tätigkeitsfeldes Familienguide - Herausforderung von Vermittlungs- und Kontaktebenen (wie können Familien in prekären Lagen, z.B. Roma, erreicht werden?) - Benennen von konkreten Handlungsempfehlungen zur Umsetzung - Vorträge auf bezirklichen Fachtagungen
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Zentrum für Lebensenergie Berlin e.V., Löwenherz, Weserstr. 175, 12045 Berlin, Tel. +49 (0)30 613 08080, Fax; +49 (0)30 613 08081, E-Mail: berlin@lebensenergie.org www.lebensenergie.org
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Bezirksamt Neukölln von Berlin, Abteilung Gesundheit

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Erarbeitung einer Studie, die sowohl die konkrete Lage in Neukölln erfasst und analysiert und zudem Handlungsempfehlungen an das Bezirksamt zur Optimierung des Hilfesystems für werdende und junge Familien in Neukölln (Präventionskette) zusammenstellt</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Erstellen und Vorlegen der Studie</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Die Studie "Familienguide - Entwicklung eines Handlungsfeldes" liegt vor und ist im Internet über die Website des Bezirksamtes auch veröffentlicht. Sie umfasst folgende Kapitel:</p> <p>Konkrete Handlungsschritte für Neukölln - die zentralen Ergebniss der Erhebung in einer kurzen Zusammenfassung Einführung in die Thematik Bestandsaufnahme: Zusammenstellen der Akteure in den Sozialräumen Abschließende Analyse zur Erhebung Empfehlungen zur Optimierung des Hilfesystems für werdende und junge Familien Anlagen</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Übersicht der bestehenden Hilfestruktur für junge und werdende Familien</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Übersicht mit Kontaktdaten, Ansprechpartner und Kurzbeschreibungen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Ein Kapitel der Studie listet die recherchierten Hilfsangebote, die freien Träger, Ansprechpartner im Bezirksamt sowie die Einrichtungen des Gesundheitswesens mit Kontaktdaten sowie Kurzbeschreibungen zu den Hilfsangeboten auf. Die Daten sind nach den drei Regionen in Neukölln geordnet</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Aufbereiten und Vermitteln der Handlungsempfehlungen</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Recherche und Zusammenstellen der relevanten Einrichtungen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Intensive Recherche durch persönliche Befragung und telefonische Kontakte. Dadurch wurde bei allen Beteiligten das Interesse an der Thematik geschärft,</p>

<p>Kontaktaufnahme (persönlich/ telefonisch)</p> <p>Adäquate Sicherung der Ergebnisse</p> <p>adäquate Vermittlung der Ergebnisse an das Fachpublikum</p> <p>adäquate Vermittlung an die Beteiligten und Entscheider</p>	<p>die Aufmerksamkeit auf das gemeinsame Ziel "Frühe Hilfe" gelenkt und eine hohe Bereitschaft zum Engagement geweckt</p> <p>Sicherung der Ergebnisse durch erneute Kontaktaufnahme mit den Gesprächspartnern und der Möglichkeit, Korrekturen und Ergänzungen vorzunehmen</p> <p>Fachvortrag am 7.April 2011 vor Fachleuten aus der Kinder- und Jugendhilfe und dem öffentlichen Gesundheitsdienst sowie Freien Trägern</p> <p>Moderation und Workshop-Leitung am 7.April zur Übertragbarkeit von bestehenden Modellen auf Neukölln</p> <p>Erstellen eines Protokolls mit den wichtigsten Ergebnissen</p> <p>Moderation eines "World Café", mit dem die Betroffenen zu Beteiligten werden und direkt in den Entwicklungsprozess einbezogen werden (Protokoll ist über die Internetseite des Bezirksamtes veröffentlicht)</p> <p>Beratung und Prozessbegleitung des Projektteams des Bezirksamtes Neukölln, wie die Handlungsschritte in Neukölln umzusetzen sind</p>
---	---

*Indikatoren

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Die erarbeiteten Daten und Handlungsempfehlungen bilden die Basis für die notwendige Prozessentwicklung, um eine Präventionskette in Neukölln aufzubauen. Gerade durch die intensive Recherche mit vielen persönlichen Kontakten wurde eine hohe Bereitschaft bei allen Beteiligten geweckt, sich auf diesen Prozess einzulassen. Durch den Fachvortrag im April und die partizipative Form der Moderation ist es gelungen, das Thema einer breiten Akteurslandschaft in Neukölln zu vermitteln. In der Folge haben wir das Projektteam des Bezirksamtes bei den weiteren Handlungsschritten beraten und begleitet.

Fortsetzung nächste Seite

Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.999,98 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	4.999,98 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.999,96 €	